

Appenzell, 04.01.2015

## **MEDIENMITTEILUNG**

### **Windböe hebt Nostalgiewagen der Appenzeller Bahnen aus den Schienen**

**In der Nacht vom 3. auf den 4. Januar 2015 hat eine sehr starke Windböe um ca. 23.30h einen im Bahnhof Wasserauen abgestellten historischen Wagen aus den Schienen gehoben. Der leere Bahnwagen, Baujahr 1886, wurde für Ausstellungen als Museumswagen verwendet. Es blieb beim Sachschaden.**

In diesem nicht mehr in Betrieb stehenden Fahrzeug präsentierten die historischen Vereine Ausstellungen. Der Wagen wurde nicht mehr im Bahnbetrieb eingesetzt. Der sogenannte „Laseyerwind“ hat den Wagen vom Bahndamm auf den darunterliegenden Parkplatz geweht. Personen und Fahrzeuge waren keine betroffen. Der Wagen erlitt Totalschaden.

Das Phänomen des „Laseyer“ mit seinen starken Böen ist den Appenzeller Bahnen bekannt. Bei Aufkommen dieses Westwindes stellen die Appenzeller Bahnen seit 2007 zwischen Weissbad und Wasserauen aus Sicherheitsgründen auf einen Busbetrieb um. Der Bus bietet auf der tieferliegenden Strasse und aufgrund des geringeren Volumens dem Wind weniger Angriffsfläche als ein Bahnwagen. Gestern am 3. Januar 2015, wurde um 15 Uhr ein Busbetrieb eingerichtet. Bereits 2007 wurde ein Wagen der Appenzeller Bahnen durch den „Laseyer“ aus den Schienen gehoben.

#### **Rückfragen:**

Appenzeller Bahnen  
Alexander Liniger  
Medienverantwortlicher

078 815 10 22  
071 788 50 50  
[alexander.liniger@appenzellerbahnen.ch](mailto:alexander.liniger@appenzellerbahnen.ch)

#### **Bild:**

Gekippter Museumswagen in Wasserauen